

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 88 (1970)  
**Heft:** 35

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wettbewerbe

**Gestaltung des Areals des alten Schlachthofes in Basel** (SBZ 1969, H. 34, S. 646). In diesem Ideenwettbewerb wurden 51 Projekte beurteilt. *Ergebnis:*

1. Preis (20 000 Fr.) Florian Vischer und Georges Weber, Basel, Mitarbeiter K. Menzel, P. Strub, J. Oplatek
  2. Preis (19 000 Fr.) Wilfried Steib, Basel, Mitarbeiter H. Imesch, M. Scoob
  3. Preis (9 500 Fr.) R. G. Otto, Liestal, Teilhaber: P. Müller, A. Ruegg, Mitarbeiter O. Tschampion
  4. Preis (9 000 Fr.) Vischer, Architekten, Basel, C. P. Blumer, Basel, Mitarbeiter B. Bucher
  5. Preis (5 500 Fr.) Dolf Schnebli, Agno
  6. Preis (5 000 Fr.) R. Winter und J. Trueb und R. Ellenrieder, Basel
- Ankauf (7 000 Fr.) Arbeitsgruppe Tita Carloni, Lugano, Mario Botta, Genestrerio, Giuseppe Silvestro, Lugano, Luigi Snozzi, Locarno, Mitarbeiter A. Macocchi, Bellinzona
- Ankauf (3 000 Fr.) Alex Maurer, Zürich, Mitarbeiter Th. Szikszyay, M. Kraus
- Ankauf (2 000 Fr.) Arbeitsgruppe Max Alioth, Urs Remund, Hans Rudolf Nees, Urs Beutler, Dieter Bleifuss, Markus Glaser, Verkehrsingenieur, Basel.

Ausstellung der Entwürfe bis und mit 6. September in Halle 8 (Basler Halle) der Schweizer Mustermesse, Basel. Öffnungszeiten: werktags 10 bis 12 und 14 bis 18 h, sonntags 10 bis 12 und 14 bis 17 h. Öffentliche Führungen Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 h.

**Primar- und Oberstufenschulhaus Sihlweid in Zürich-Leimbach.** Sämtliche Projekte werden unter Namensnennung der Verfasser der prämierten und angekauften Entwürfe öffentlich ausgestellt. Ausstellungsort: Turnhalle des Schulhauses Falletesche, Rebenstrasse 67, 8041 Zürich-Leimbach. Dauer der Ausstellung: Samstag, 29. August bis und mit Mittwoch, 9. September. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 15 bis 20 h, Samstag und Sonntag: 10 bis 12 h und 14 bis 18 h. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

## Ankündigungen

### Ausstellung im Kunstmuseum Basel

Das Kupferstichkabinett des Kunstmuseums Basel (St. Albangraben 16) zeigt noch bis 27. September eine Ausstellung *Anfänge der Graphik – Holzschnitte, Kupferstiche und Zeichnungen des 15. Jahrhunderts*.

### Tschechische Kunst des 20. Jahrhunderts im Kunsthause Zürich

Das künstlerische Gesicht eines Landes wird geprägt durch die Vermischung der Anregungen, die von den grossen Kunstmessen, wie zu Beginn unseres Jahrhunderts Paris oder Berlin, ausgehen und der eigenen traditionellen Kultur. Die so entstandenen Wechselbeziehungen veranschaulicht am Beispiel der Tschechoslowakei die neue Ausstellung des Kunsthause Zürich (Heimplatz 1), «Tschechische Kunst des 20. Jahrhunderts», die noch bis 27. September 1970 dauert. Symbolismus, Jugendstil, Kubismus, Surrealismus oder in der heutigen Zeit die Pop-Art, sind von den tschechischen Künstlern aufgenommen und zu eigenständigen Leistungen, die einen wertvollen Beitrag zur Kunst des 20. Jahrhunderts bilden, weiterverarbeitet worden.

### Ausstellungen des Forums für Umweltfragen

Das Forum für Umweltfragen im Centre Le Corbusier, Heidi Weber, Bellerivestrasse/Höschgasse, Zürich, zeigt vom 11. September bis Ende Oktober 1970 die Themenschau *Design? Umwelt wird in Frage gestellt* des Internationalen Design Zentrums Berlin (IDZ). Zugleich findet die Ausstellung *Produktgestalter SID* statt (Arbeiten von Mitgliedern des Verbandes Schweizer Industrial Designers). Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 18 h.

## Speicherseen der Alpen

Im Rahmen seiner Verbandszeitschrift «Wasser und Energiewirtschaft» (WEW) veröffentlicht der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband im Septemberheft 1970 eine Sonderpublikation zum Thema «Speicherseen der Alpen». Vor nahezu zwanzig Jahren sind in der WEW Artikel über die Speicherseen der Ostalpen (1951) und über die Speicherseen der Westalpen (1952) erschienen; der 1953 zusammengefasste Sonderdruck war rasch vergriffen.

Der gleiche Autor, Obering. *Harald Link*, vermittelt im neuen Bericht nach einem kurzen Rückblick auf die 1951/52 herrschenden Verhältnisse einen umfassenden Überblick über den heutigen Stand für das gesamte Alpengebiet und vor allem über die ausserordentliche Entwicklung in der Schaffung von Speicherseen im Zeitraum 1951 bis 1970. Das Sonderheft mit rund 100 Druckseiten in deutscher und französischer Sprache wird aufgelockert durch etwa 70 zum Teil mehrfarbige Bilder und enthält aufschlussreiches Tabellenmaterial über sämtliche 166 Speicherseen der Ostalpen und 156 Speicherseen der Westalpen; beigegeben wird zudem eine mehrfarbige Karte des gesamten Alpengebietes im Massstab 1:1 000 000 mit Eintragung sämtlicher Speicherseen.

Durch die vorzeitige Bestellung einzelner oder mehrerer Exemplare kann dem Verlag geholfen werden, die Auflage festzulegen und die grossen Kosten für diese interessante Publikation tragbar zu gestalten.

*Schweiz. Wasserwirtschaftsverband, 5400 Baden, Rütistrasse 3A*

## Schweizerische Vereinigung für Landesplanung, Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung (VLP) findet am 25. September 1970 im Kongresshaus Davos statt. Beginn 14.00 h. Nach den statutarischen Geschäften spricht Dr. R. Stüdeli über «Gestaltung der Raumplanung – eine hochaktuelle Frage für Bund und Kantone».

Anmeldung bis 10. Sept. 1970 an das Zentralsekretariat der VLP, 8032 Zürich, Eidmattstrasse 38.

## Schweiz. Rhone-Rhein-Schiffahrtsverband, Generalversammlung

Die Sektion Ostschweiz des Schweiz. Rhone-Rhein-Schiffahrtsverbandes hält ihre Generalversammlung am 29. August 1970 ab. Besammlung der Teilnehmer auf dem Bahnhofplatz in Brugg um 9.00 h. Ab Brugg Fahrt mit Autobussen nach Laufenburg, wo die Fahrt nach Mumpf mit Pontons fortgesetzt wird. Mittagessen und Generalversammlung im Hotel Solbad in Mumpf. Anschliessend Pontonfahrt nach Rheinfelden und Rückfahrt nach Brugg. Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle in Wolfhausen ZH, Telephon 055 / 4 96 76.

## Arbeitstagung für Güterzusammenlegungsrecht, Zürich

Die Schweiz. Gesellschaft für Agrarrechte und der Inhaber des Lehrstuhls für Kulturtechnik, insbesondere Planung, an der ETH Zürich führen diese Arbeitstagung am 8. und 9. Oktober 1970 im Hauptgebäude der ETH Zürich (Hörsaal D 7.1) durch. Sie wendet sich an die Beamten der Meliorationsämter, die Kulturingenieure und die Ing. Agr. der landwirtschaftlichen Beratungsdienste sowie an die für diese Fragen interessierten Richter, Anwälte und Notare.

Programm (8. Okt. Beginn 10.30 h; 9. Okt. 9.00 h): Begrüssung durch Bundesrichter O. K. Kaufmann; Prof. Th. Weidmann, ETHZ: «Ziele und Hauptprinzipien der Güterzusammenlegung»; Regierungsrat Dr. J. Ursprung, Aarau: «Güterzusammenlegung und Planung»; Bundesrichter Fulvio Antognini, Lausanne: «Le respect de la garantie de la propriété dans les remaniements parcellaires»; Prof. H. P. Friedrich, ETHZ: «Das Verfahrensrecht der Güterzusammenlegung»; Notariatsinspektor Dr. H. Huber, Zürich: «Die Behandlung der dinglichen Rechte im Güterzusammenlegungsverfahren»; Dr. A. Pfenninger, Sekretär der Abteilung für Landwirtschaft, Bern: «Sicherung und Revision der Güterzusammenlegung».

Um möglichst viele Teilnehmer zu Worte kommen zu lassen, werden für jeden Vortrag die Diskussionen in einer Mehrzahl von getrennten Arbeitsgruppen durchgeführt. Am

8. Okt. um 18.15 h findet die *Generalversammlung* der Schweiz. Gesellschaft für Agrarrecht statt.

Tagungsgebühren 75 Fr. (einschliesslich Tagungsbericht); für Einzelmitglieder der Schweiz. Gesellschaft für Agrarrecht 50 Fr. *Anmeldung* bis 15. Sept. 1970 an das Tagungssekretariat, Lehrstuhl für Kulturtechnik, insbesondere Planung, an der ETH Zürich, Leonhardstrasse 33, 8006 Zürich. Das *Tagungsprogramm* kann angefordert werden beim Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, 8002 Zürich, Telephon 051 / 36 15 70.

#### Tagung über Kirchenrenovation

Für Architekten, Denkmalpfleger, Theologen, Kirchenpfleger und weitere Interessenten veranstaltet das Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern (Männedorf) eine Tagung gemäss folgendem Programm:

*Donnerstag, 24. September 1970*

- 16.30 Eröffnung durch Pfr. *Paul Frehner*  
16.50 Kirchenrenovation aus der Sicht des Denkmalpflegers, Kurzreferat von Dr. *Albert Knöpfli*, Frauenfeld  
17.30 Kurzreferat von *Otto Senn*, Architekt, Basel  
18.30 Nachtessen  
20.00 Kirchenrenovation in theologischer Sicht, Kurzreferate von Pfr. *A. Mantel*, Winterthur (kath.) und Dr. *Chr. Werner*, Zürich (evang.)  
21.00 Plenargespräch

*Freitag, 25. September 1970*

- 07.45 Morgenessen  
08.15 Abfahrt zur Besichtigung  
09.00 Die Restaurierung der reform. Kirche Oberwinterthur, Orientierung durch Dr. *Nievergelt* und Stadtbaumeister *Keller*  
10.15 Abfahrt nach Weinfelden  
11.00 Besichtigung der zu restaurierenden oder umzubauenden Kirche in Weinfelden, Einführung durch Kirchenpräsident *Ulrich Gasser*, Voten von *Theo Senn*, Architekt, und von Vertretern der Denkmalpflege  
12.15 Mittagessen in Weinfelden  
13.15 Abfahrt nach Frauenfeld  
13.45 Die Renovation der kath. Kirche in Frauenfeld, Einführung durch Arch. *H. Schmidt* und Dr. *A. Knöpfli*  
14.45 Abfahrt nach Hinwil  
15.45 Die Renovation der Kirche Hinwil, Einführung durch Architekt *Paul Hintermann*  
16.45 Abfahrt nach Lachen  
17.30 Besichtigung der kath. Kirche in Lachen, Einführung durch Arch. *Felix Schmid*  
18.30 Abfahrt nach Männedorf und Nachtessen auf Boldern

*Samstag, 26. September 1970*

- 08.15 Morgenessen  
09.00 Auswertung der Besichtigungen, eingeführt durch drei Kurzvoten  
09.45 Plenardiskussion, Kaffeepause  
12.15 Schluss der Tagung beim Mittagessen

Kosten: Pensionspreis 42 Fr., ohne Übernachtung 34 Fr., Kurskosten 25 Fr., Rundreise 18 Fr.

Anmeldungen bis spätestens Montag, 21. Sept. 1970 an Boldern, Evang. Tagungs- und Studienzentrum, 8708 Männedorf, Tel. 051 / 74 06 77 (während der Bürozeit).

#### Int. Konferenz über zentralisierte Steuersysteme, London 1971

Eine internationale Konferenz über zentralisierte Steuersysteme wird im kommenden Jahr in London abgehalten. Veranstaltet wird sie von den Fachschaften Elektrische Leistung, Steuerung und Automation der Institution of Electrical Engineers in Verbindung mit der Institution of Electronic and Radio Engineers.

Die vom 28. September bis 1. Oktober 1971 stattfindende Konferenz ist hauptsächlich für den Personenkreis gedacht, der für die zentralisierte Steuerung der Verteilung von Energie, Brennstoff, Wasser und dergleichen verantwortlich ist. Obwohl Konstruktion und Betrieb von Alarmsystemen, Fernsteuerung, Signalwesen und Telemetrie, einschliesslich besonderer Probleme auf Grund der Benutzung von Funk- und Fernsprechverbindun-

gen, im Mittelpunkt stehen, wird sich eine Konferenzsitzung auch mit Steuerraumorganisation und -prinzipien befassen.

Zu den Themen, die behandelt werden, zählen Auswahl von Steuersystemen, Einrichtungen, Darstellung, Grundkonstruktion zentraler Steuersysteme, Teile, Kommunikationswege, Indienststellung und Wartung sowie Ausrüstungsbewertung.

Interessenten, die *Konferenzbeiträge liefern möchten*, werden gebeten, bis zum 5. Oktober 1970 den Organisatoren eine Referatskurzfassung von 250 Worten einzuschicken. Adresse: The Manager, Conference Department, Institution of Electrical Engineers, Savoy Place, London W. C. 2 R OBL.

#### Informationstagung Regelungstechnik, Darmstadt

Am 8. und 9. Oktober 1970 veranstaltet die VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) in der Technischen Hochschule Darmstadt eine Informationstagung Regelungstechnik, auf der einschlägige neuere Arbeiten deutscher Hochschulen und Forschungsinstitute referiert und diskutiert werden sollen. Die wissenschaftliche Leitung dieser Tagung liegt in Händen von Prof. Dr. *O. Schäfer*, Technische Hochschule Aachen. Das genaue Programm kann bei der VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139, angefordert werden.

#### Ausstellung «Schiff und Maschine international», Hamburg

Der moderne Schiffbau und alle ihn beliefernden Branchen stehen im Mittelpunkt der Ausstellung «Schiff und Maschine international» vom 8. bis 12. Oktober 1970 auf dem Hamburger Messegelände. Die zum viertenmal in zweijährigem Turnus durchgeführte Ausstellung ist die grösste ihrer Art in Europa: Auf einer gegenüber 1968 auf das Doppelte vergrösserten Ausstellungsfläche zeigen in neun Hallen sowie im Freigelände über 350 Firmen aus 14 Ländern die neuesten Entwicklungen aus allen Bereichen des Schiffbaus und der Schiffbau-Zulieferindustrie. Bemerkenswert ist vor allem die umfangreiche Beteiligung des Gross-Schiffbaus. Das Angebot von Schwergütern, wie Ladegeschirren und schweren Deckshilfmaschinen ist besonders gross. Breiten Raum von dem umfangreichen Angebot der Ausstellung nehmen Neu- und Weiterentwicklungen von Schiffsmotoren und Bordaggregaten aller Grössen und Leistungsstufen ein. Zahlreiche Neuheiten sind auch im Ausstellungsprogramm der Schiffsausrüster und der Hersteller von Schiffselektronik angekündigt.

Dem umfangreichen Informationsbedürfnis aller im Schiffbau tätigen Kreise kommt zudem in besonderem Masse die im Rahmen der Ausstellung veranstaltete *Fachtagung* der Vereinigung Deutscher Schiffsingenieure entgegen. Namhafte Referenten aus dem In- und Ausland werden Vorträge zu dem Generalthema «Neue technische Probleme beim Bau und Betrieb von Voll-Containerschiffen» halten.

Für weitere Auskünfte wende man sich an die Handelskammer Deutschland-Schweiz, 8001 Zürich, Talacker 41, Tel. 051 / 25 37 02.

#### International Symposium on Electromachining, Wien

This International Symposium on Electromachining (Electrical Discharge Machining, E.D.M., and Electrochemical Machining, E.C.M.) will be held from 12th to 15th October 1970 at the Hofburg Congress Center in Vienna. The working sessions have been divided in two groups: E.D.M. and E.C.M. with a final session and a closing discussion of both groups. Papers to be presented deal with the following themes: Equipment and Application; Fundamentals; Process. Simultaneous translation in English, Russian and German will be provided. A Social Programme, a Ladies Programme and a tour to Nevé Mesto, Czechoslovakia, have been arranged. Additional informations and registration forms may be obtained from Prof. Dr. Dr. H. Weissmann, Technische Universität, D-3000 Hannover, Welfengarten 1.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon 051 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich